

Stadtpräsident
Stephan Nolte
Am Packhof 2 – 6
19053 Schwerin

Schwerin, 06.11.2017

Prüfantrag:

Schaffung eines Stadtteilzentrums in Friedrichsthal

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu prüfen, bis wann und unter welchen Voraussetzungen die Festlegungen des Bebauungsplanes von Seiten der Stadt Schwerin erfüllt werden, ein zu „kulturellen Zwecken dienendes Gebäude“ im Bereich Lützower Ring zu errichten.

Die Prüfung soll im Sinne der Bewohner des Stadtteils Friedrichsthal die Schaffung eines Stadtteilzentrums beinhalten. Der Stadtvertretung ist spätestens zum 23.04.2018 zu berichten.

Begründung:

Ein Stadtteilzentrum ist für jeden Stadtteil wichtig als Ort der Begegnung, als Raum für vielfältigste Betätigungen z.B. für Vereine und als Treffpunkt für niederschwellige Angebote. Insbesondere wenn sonst keinerlei oder wenige öffentliche Einrichtungen vor Ort sind.

Die Räumlichkeiten bei der Kindertagesstätte „Reggio Emilia“, die bisher im Stadtteil Friedrichsthal als Ortsbeiratsbüro, als Bürgertreff beispielsweise für Handarbeit oder Skat, als Organisationsbüro für das Stadtteilfest und nicht zuletzt als offizielles Wahlbüro genutzt wurden, werden auf Grund des anstehenden Erweiterungsbaus der KiTa nicht mehr in gleichem Ausmaß zur Verfügung stehen.

Im geltenden Bebauungsplan 14.91.01 im Bereich Lützower Ring ist das Flurstück 434 als Mischgebiet für „Kulturelle Zwecke dienende Gebäude und Einrichtungen“ ausgewiesen. Eine künftige Bebauung zu „kulturellen Zwecken“ ist geeignet, auch ein Stadtteilzentrum zu beherbergen, indem sich eine aktive Bürgerschaft weiter entwickeln kann.

gez. Sebastian Ehlers
Fraktionsvorsitzender